

Jahresbericht 2019 Zuchtbuch

Per 31.12.2019 weist das Zuchtbuch folgende Zahlen auf:

Der Verein besteht aus 127 Betrieben, die Capra Grigia halten (+5).

Im Herdebuch erfasste lebende Tiere:

	2018	2019	Veränderung
Total zuchttaugliche Böcke (G, *, Z, P, W)	90	70	-20
Übrige Böcke (fraglich, Masttiere, ausgeschlossene)	0	8	+8
Total Böcke	90	78	-12
Total zuchttaugliche Herdebuch-Ziegen	755	849	+94
Übrige Ziegen (fraglich, Genträger,...)	188	168	-20
Total Ziegen	943	1017	+74
Total lebende Tiere	1033	1095	+62
Total lebende Zuchttiere	845	919	+74
Tiere mit Status F (Abklären)	127	127	+0

Die Anzahl Zuchttauglicher Böcke ist leider zurückgegangen. Dies hat verschiedene Gründe wie: Verkäufe ausserhalb des Vereins, Austritte von Bockhaltern oder Unfälle/Krankheiten mit Todesfolge. Erfreulich ist, dass trotz neuer Regelung zur Weiternahme von Gitziböcken, die Anzahl neuer zuchttauglicher Gitziböcke etwa gleichgeblieben ist wie 2018. Zudem konnten alle offenen Bockanfragen abgedeckt werden.

Die übrigen Böcke betreffen vor allem Tiere, welche durch Lücken in der Abstammung vorläufig von der Zucht ausgeschlossen sind. Bei diesen Tieren läuft zurzeit die Informationsbeschaffung, damit der weitere Verbleib im Zuchtverein geklärt werden kann.

Wir hoffen, dass die Anzahl zuchttauglicher Böcke im nächsten Jahr wieder ansteigt.

Die Anzahl der zuchttauglichen Ziegen konnte erneut gesteigert werden. Im Vergleich zum Vorjahr blieb die Anzahl fraglicher Tiere unverändert. Einerseits konnten einige Tiere durch eine LBE als Zuchttiere eingestuft werden, andererseits wurden erneut Tiere ohne Angabe von Rassenmerkmalen oder mit ungeklärter Vaterschaft gemeldet. Um die Anzahl F-Tiere nicht weiter zu steigern, sind wir darauf angewiesen, dass das ALP-Geburtsmeldeformular auch 2020 verwendet und komplett ausgefüllt wird.

Die Nachfragen nach Capra Grigia-Tiere konnte auch 2019 gut abgedeckt werden. Bitte helft weiter mit, dass wir die schönen zuchtwürdigen Tiere im Verein behalten können. Benutzt die Vermittlungsplattform tierische-raritäten.ch oder nehmt mit dem Zuchtbuch Kontakt auf.

Im Frühling 2019 wurde erneut allen Züchter eine Stallliste zur Kontrolle zugesendet. Von 114 versendeten Stalllisten erfolgte bei 85 eine Rückmeldung durch den Züchter und 29 Rückmeldungen von Experten durch einen Hofbesuch. Somit blieben beim Einreichen der Zuchtbuchdaten für die Bundesgelder 31 Stalllisten unbeantwortet. Als Verein sind wir verpflichtet, bei der Beantragung der Bundesgelder korrekte Zahlen zu liefern, damit wir nicht Gelder beziehen, die uns nicht zustehen. Wir erhoffen uns, dass die Meldungen durch die Meldepflicht beim TVD besser erfolgen.

An dieser Stelle möchte ich mich bereits bei Martina Federer für die sofortige Bereitschaft bedanken, das Zuchtbuch während meines Mutterschaftsurlaubes 2020 zu übernehmen.

Ich freue mich auf die weitere gute Zusammenarbeit mit euch Züchtern.

Nicole Krieger, Huttwil, 31.12.2019